



2007

In dr Stadt han i d'Gigi droffe - da'sch aini vo de nättische Fraue  
I ha se glecheret mit Frooge und mir hän e Cüpli iineghaue.  
"Frau Oeri", han i g'motzt, "worum tien si immer schlächti Spieler näh"?  
und ha witerbohrt und witerbohrt - und denn het's e Ärdbebe gä.

Hommage-Värs an Schorsch:

Mir vermisse dr Schorsch vom Haafebeggi zwai,  
dä hoggt jetzt ganz elai bi sinere Frau dehai.  
Mir fordere: "Schorsch, kumm zrugg - mir wän di wieder gseh,  
kauf Du doch d'Spieler i - bim FCB"!

Si nämme is dr Maischtertittel, si nämme is d'Läckerli und d'Swiss hän si sich au scho iinezooge,  
es isch unglaublich, was sich die Zircher nämme - ohni uns z'frooge.  
Also: Nämmed no dr Lewin, nämmed no d'Schneydere, nämmed no dr Conti - das wär doch glatt!!  
Und wenn ihr d'Striggedde au no nämmed - denn git's uff alli Rabatt.

Die herrschendi Sproochverwilderig will und tuet me nimm goutiere,  
drum bietet d'Volggshochschul Kiirs a - zem sich richtig artikulierte.  
No so nere Schuelig riefsch nimm: " Du Arschgige" - nai, denn bringsch e Fiine,  
und saisch ganz gepfläggt: "Sie Anal-Violine".

Bim Penaltyschiesse gege d'Ukraine han i dänggt: "Das isch jetzt glunge..."  
Was macht dr Marco Streller do fir Bewegige mit sinere Zunge?  
I ha's denn au probiert und sithär isch's fir mi e Uffsteller,  
wenn d'Frau als zue mir sait: "Kumm, mach mir dr Streller"!

D'SVP - das hämmer kenne bhalte - will d' Schwiz, wie si isch, erhalte,  
Blocher + Maurer - die Duureknallte - loot me schalte und walte.  
Aber d'Basler Regierig - die druurige Gstalte - mache is Sorgefalte,  
die tien weder schalte no walte - s'blibt aifach alles bim alte.

Hey Mann - bisch z'Basel Regierigsroot - isch mega krass Stress Mann - muesch wüsse,  
Stell dr vor Mann, jede Daag muesch Eva Herzog küsse!!  
Weisch Mann, Guy Morin und Hans-Peter Gass sin vollgeili Sieche Mann - aber kann i nit empfähle,  
weisch - nur für Scheisse schnuure, Mann - kasch au Tamara Wernli wähle.

An dr Euro08 will me - die Idee isch e biz aige:  
Mätsch unter anderem in de Kirche zaige.  
Do bisch denn am lgang scho s'erscht Mol konsterniert,  
anstatt Weyhwasser wird dr e Bier offeriert.  
Kuum bisch dinne, isch d'Stimmig scho am ybereschwappe,  
näb dr Orgele gän Hooligans de Mässdiener uff d'Kappe.  
Zwai Alti uff de hintere Bängg sind ständig am Motze,  
will Bsoffeni anduurend in Bychtstuehl ...luege.  
Noch em erschte Gool sufft dr Pfaarer e Stange  
und macht hinter dr Kanzle e Brunne - e Lange.  
D'Mässdiener hän dr Faade vellig verloore,  
e Bekiffte haut ene s'Rauchfass um d'Ohre.  
Unter de Schleegeer seht me - jä, das isch en doch!  
z'vorderscht - an dr Spitze - dr Bischof Koch.  
Em Jesus, wo vo obe luegt, mache d'Auge weh,  
Logisch, är het dr Bischof au scho gseh.  
Im Taufbeggi ligt e Volle - das isch nimm zem Scherze,  
dä gnabberet saufräch an dr Oschterkerze.  
D'Mässdiener liege umme, wie toti Fliege  
und bätte, dass si kaini Gläpper me griege.  
Und am Schluss maint dr Pfaarer: "Lytli s'isch geil gsi - ganz pfundig,  
das mache mir vo jetzt aa jede Sunntig"!

Fir e Mittailig oder e Froog: [schnapsbagge@bluwin.ch](mailto:schnapsbagge@bluwin.ch)